

Das Kapitel K wie Kreislauf

- K01 ist Herzschmerz. Die ersten Codes der meisten Kapitel bezeichnen die Schmerzen.
- K06 erfordert Erklärungen. Gemeint sein können zunächst durchaus Krampfadern, wenn der Patient sie beschreibt. Als Diagnose wandelt sich das dann aber zu K95-Varikosis der Beine. K06 beschreibt aber grundsätzlich alle auffallenden Adern, bis hin zu den Spider Naevi.
- K22-Risiko Erkrankung Herz/Gefäßsystem kann kodiert werden, wenn der Patient mit der Frage danach zu ihnen kommt. Liegt dagegen eine konkrete Angst vor, z.B. eine Herzerkrankung zu haben, wäre K24 zu kodieren.
- K27-Angst vor anderer Erkrankung (K) bedeutet natürlich, dass eine andere Krankheit aus dem Herz-/Gefäßbereich als K24 oder K25 befürchtet wird.
- K28 ist wie in jedem Kapitel der Code für eine tatsächliche Einschränkung des Patienten durch eine Erkrankung aus diesem Kapitel, nicht nur ein Symptom.
- -29 ist wie immer der Ragbag (Lumpensack) für alles was bisher an Symptomen nicht genannt ist.

Symptome	
K01	Herzschmerz
K02	Druck/Engegefühl des Herzens
K03	Herz-/Gefäßschmerzen, NNB
K04	Palpitation
K05	Unregelmäßigk. Herzschlag, and.
K06	Auffälligkeiten venös/kapillär
K07	Geschwollene Knöchel/Ödeme
K22	Risiko Herz-/Gefäßkrankung
K24	Angst vor Herzerkrankung
K25	Angst vor Bluthochdruck
K27	Angst anderer Erkrankung
K28	Funktionseinschr./Behinderung (K)
K29	Herz-/Gefäßbeschwerden, andere

Infektionen	
K70	Infektion des Herz-/Kreislaufsystem.
K71	Rheumat. Fieber/Herzerkrank.

Neubildungen	
K72	Neubildung Herz/Gefäßsystem

Fehlbildungen	
K73	Angeb. Anomalie Herz/Gefäßsystem.

Nachdem in diesem Kapitel weder Infektionen, noch Neoplasien, noch Fehlbildungen in der Allgemeinmedizin häufig vorkommen, sind die entsprechenden Abschnitte sehr klein gehalten. Fragen dürften zu diesen Codes vermutlich nicht auftauchen.

Andere Diagnosen	
K74	Ischäm. Herzerkrankung mit Angina
K75	Akuter Myokardinfarkt
K76	Ischäm. Herzerkrank. ohne Angina
K77	Herzversagen/Herzinsuffizienz
K78	Vorhofflimmern-/flattern
K79	Paroxysmale Tachykardie
K80	Herzrhythmusstörung NNB
K81	Herz-/Arteriell. Geräusch NNB
K82	Pulmonale Herzerkrankung
K83	Herzklappenerkrankung NNB
K84	Herzerkrankung, andere
K85	Erhöhter Blutdruck
K86	Bluthochdruck, unkomplizierter
K87	Bluthochdruck, komplizierter
K88	Orthostatische Dysregulation
K89	Transiente zerebrale Ischämie
K90	Schlaganfall/zerebrovasc. Insult
K91	Zerebrovaskuläre Erkrankung
K92	Artherosklerose, pAVK
K93	Lungenembolie
K94	Phlebitis/Thrombose
K95	Varikosis der Beine
K96	Hämorrhoiden
K99	Herz-/Gefäßkrankung, andere

- Die Unterscheidung von „K86-Bluthochdruck, unkomplizierter“ zu „K87- Bluthochdruck, komplizierter“ richtet sich nach der Frage, ob bereits Endorganschäden an Herz, Niere, Auge oder Hirn aufgetreten sind. Zu K87 gehört aber auch die maligne Hypertonie. Für beide werden als Kriterien diastolische Mittelwerte >95mmHG und systolische Mittelwerte > 160mmHg angegeben. Alles unterhalb dieser Werte wäre K85-erhöhter Blutdruck.
- K99 ist wieder der Sammelcode für alles was in den anderen Diagnosencodes nicht unterzubringen ist. Beispiele wären: Lymphödem, Aortenaneurysma, Vaskulitiden, usw.. Darum brauchen sie sich aber normalerweise nicht zu kümmern, da sie Diagnosen in der Regel aus dem ICD-10 Thesaurus aussuchen und die Zuordnung zur ICPC automatisch erfolgt. Ausnahme wäre, der Patient kommt aus dem Krankenhaus und sagt

„ich komme wegen meine Aortenaneurysma“. Eine Lösungsmöglichkeit wäre bei Unsicherheit, unter Alt/D einen ICD-10 Code zu suchen und zu gucken, welchem ICPC-2 Code dieser automatisch zugeordnet wird.